hiernach die afrikanischen Ritter ein ziemlich großes Kontingent von Nachahmern liefern. Dazu wurden von *P. leonidas* keine ♀♀ beobachtet, die allem Anschein nach noch mehr mimetisch aussehen dürften.

Eine Verfolgung konnte weder bei den geschützten Formen noch bei den nachahmenden festgestellt werden. Für Erklärung der Entstehung von mimetischen Formen wurde eine neue Theorie aufgestellt, die den Nützlichkeitsbegriff aus dem Rasonnement nicht direkt ausschaltet, auch nicht leugnet, aber auch ohne diesen auskommt.

Die Mimikryfrage ist dadurch in ein neues Licht gerückt. Ich kann den Aufsatz nicht besser als mit Aurivillius' (I, p. 13) Worten abschließen:

„Die Mehrzahl der Weibchenformen sind ausgezeichnete ‚Nachahmer‘ von Danaiden und Acraeiden. Diese Aehnlichkeit ist zwar eine unleugbare Tatsache, ob sie aber allein durch die geläufige Mimikry-Theorie wissenschaftlich erklärt werden kann, muß, wenn man unparteiisch sein will, als sehr zweifelhaft betrachtet werden. Diese Frage ist von größter biologischer Bedeutung und verdient darum auch allseitig untersucht zu werden.“ Vielleicht kommt man auf meinem Wege dem Ziele näher?

Verzeichnis der neu aufgestellten Formen:

- Papilio dardanus* f. *Fügerskiöldi* Bryk (♂) p. 13.
Papilio leonidas f. *petiveranoides* Bryk (♂) p. 15.
Papilio norecya f. *acraeomimus* Bryk (♀) p. 15.
Papilio norecya f. *albofurculatus* Bryk (♂) p. 15.
Papilio rex v. *Alinderi* Bryk p. 14.
Papilio rex f. *Lindblomi* Bryk (♂) p. 14.
Papilio rex f. *Eisneri* Bryk (♂) p. 14.

Literaturhinweise.

- Aurivillius, Chr. (I), in: Seitz, Die Großschmetterlinge der Erde, Fauna africana I (1908); (II) in: Ark. f. Zool., Vol. 14, Nr. 5, Stockholm 1921.
 Bryk, F. (I), Parnassius Apollo und sein Formenkreis, Berlin [1919]; (II) in: Arch. f. Nat., 87, A 10, p. 231 bis 243, Berlin (1921); (III) in: Ent. Tidskr., Uppsala, p. 194 (1922).
 Jacobi, A. (I), Mimikry und verwandte Erscheinungen, in Wissenschaft, Vol. 47, Braunschweig 1913.
 Müller, Fr. (I), in: Kosmos 5, 100—108 (1879).
 Oberthür, Jt. d entom. (Renns 1888).

Während der Drucklegung machte mich Th. Reuß auf seine Erklärungsversuche der Mimikry aufmerksam, auf die ich nun nicht eingehen kann, aber den Leser verweise (vgl. Th. Reuß in: Wochenschr. f. Aquarium- und Terrarienkunde, Bd. 22, p. 631 (1925); id. Ent. Zeit chr. 35, p. 101—102 (1922) (= die mimetische Vollendung soll den Schutz des ♀ vor Männchen (!) der gleichen Art bezwecken).

57 16.9

Liste neuerdings beschriebener und gezogener Parasiten und ihre Wirte X.

(Fortsetzung.)

Exallonyx ater Ness	Creophilus maxillosus
— — —	Pterostichus madidus
Entom. monthly Mag. (3) Vol. 10 p. 233	
Exeristes roborator Fab.	Pyrausta nubilalis
Journ. econ. Entom. Vol. 17 p. 119	
Exochus globulipes Desv.	Tortrix viridana L.
Boll. Lab. zool. gen. agrar. Portici Vol. 17 p. 59	

Fidiobia flavipes Ashm.	Fidia viticida
Proc. U. S. nation. Mus. Vol. 63 Art. 15 a p. 137	
Gelis instabilis Först.	Agroeca brunnea Blk.
Meddel. Soc. Fauna Flora fennica Häft 49 p. 64	
— steveni Grav.	Bathyplectes curculionis Thoms.
Journ. econ. Entom. Vol. 17 p. 627	
Glypta cicatricosa Ratz.	Tortrix viridana L.
— flavolineata Grav.	— — —
Boll. Lab. zool. gen. agrar. Portici Vol. 17 p. 59	
(Fortsetzung folgt.)	

Aufforderung zur Mitarbeit.

Sehr geehrter Herr!

Wie Sie aus dem Prospekt ersehen können, sind wir mit der Herausgabe des

„Lepidopterorum Catalogus“.

eines in lateinischer Sprache erscheinenden Verzeichnisses aller bekannten Lepidopteren-Spezies der Erde, mit ihrer ganzen einschlägigen Literatur, ihrer Synonymik, sowie ihren Patria-Angaben beschäftigt. Ein solcher, alle Faunen-Gebiete und die gesamte Literatur berücksichtigender Catalog existierte bisher nicht; denn die Kataloge von STAUDINGER-REBEL, KIRBY, COTES-SWINHOE, DYAR u. a. behandeln nur einzelne Faunen oder Gruppen. Es braucht nicht hervorgehoben zu werden, welche außerordentliche Bedeutung für die Wissenschaft und für den Sammler dieses große Unternehmen hat, das parallel läuft mit dem im gleichen Verlage erscheinenden „Coleopterorum Catalogus“ und „Fossilium Catalogus“.

Das Werk erscheint in Lieferungen, und zwar in zwangloser Reihenfolge fortlaufend nummeriert. Bisher sind 33 Partes veröffentlicht, und weitere 3 Partes sind in Bearbeitung. Ein Index-Band wird nach Abschluß erscheinen. Besonders wird auch die Literatur über Biologie und Entwicklungsgeschichte, und speziell die der Schädlinge registriert.

Wir gestatten uns, an Sie als Spezialisten mit der dringenden Bitte heranzutreten, die Bearbeitung einer der noch fehlenden Familien zu übernehmen. Wir bemerken hierzu, daß wir in allen Fällen uns nur an spezielle Fachleute wenden, da nur diese in der Lage sind, das oftmals sehr ungleichwertige Material zu bearbeiten, um so ein wirklich zuverlässiges Nachschlagewerk zusammenzustellen. Wir bitten Sie um Ihre Entscheidung bezüglich der Uebernahme einer Bearbeitung, worauf wir dann alles Nähere mitteilen, sowie auch die geschäftliche Regelung (Honorar, Freiemplare usw.) vereinbaren würden.

Ihrer gefälligen Nachricht sehen wir entgegen und zeichnen

hochachtungsvoll

Der Redakteur:
 Prof. Embrik Strand
 Zoolog. Institut der Universität
 Pasta Kastite 802
 Riga (Lettland).

Der Verleger:
 Dr. W. Junk
 Berlin W 15.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1928

Band/Volume: [43](#)

Autor(en)/Author(s): Rühl Maria [Marie]

Artikel/Article: [Liste neuerdings beschriebener und gezogener Parasiten und ihre Wirte X. 16](#)